



Veranstaltungen im November 2021 in Bremen zu Bauchspeicheldrüsenerkrankungen *anlässlich des Weltpankrestages*



organisiert von der Selbsthilfegruppe für Bauchspeicheldrüsenerkrankte
AdP e.V. für Bremen & Bremerhaven & Umzu

Für diese Veranstaltung gilt die 3G-Regel

Freitag, 19. November 2021 im Klinikum Mitte

Beantwortung medizinischer Fragen zu Folgen von Bauchspeicheldrüsenerkrankungen und Operationen durch

Prof. Dr. Hüseyin Bektas, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und
Onkologische Chirurgie Klinikum Bremen-Mitte und

Dr. Maximilian Heetfeld, Gastroenterologie Klinikum Bremen-Mitte

Psychische Gesundheit bei Bauchspeicheldrüsenerkrankungen

Vortrag von Yolanda Guinand, Psychologische Psychotherapeutin,
Zentraler Psychologischer Dienst Klinikum Bremen-Mitte

Die Diagnosemitteilung einer Bauchspeicheldrüsenerkrankung oder eines Bauchspeicheldrüsenkrebs bedeutet einen großen Einschnitt im Leben eines Betroffenen oder einer Betroffenen. Der Umgang mit der Diagnose und den sich daraus ergebenden Konsequenzen (z.B. Operationen, Umstellung der Ernährung, Enzymeinnahme, Diabetes etc.) haben zudem einen großen Einfluss auf das eigene psychische Befinden, auf die Familie und das soziale Umfeld und können mit einer seelischen Belastung auf allen Ebenen einhergehen. Was schützt, stärkt und unterstützt die Psyche, damit Bauchspeicheldrüsenerkrankte ihre psychische Gesundheit erhalten oder wiedererlangen können? Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es für Angehörige oder als Paar? Diesen Themen wollen wir uns in einem Kurzvortrag im Rahmen des "Weltpankrestages" widmen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit sich auszutauschen und Fragen zu stellen.

Ort: ZOP-Konferenzraum im Klinikum Mitte, Sankt-Jürgen-Straße 1

Zeit: 16:30-19:00 Uhr

Anmeldung bitte telefonisch unter: 0421/497-73-602

oder per mail: Daniela.Blaurock@klinikum-bremen-mitte.de

Kontakt zur Selbsthilfegruppe: Rosa Jiménez-Claussen, Tel.: 0421 / 173 14 80

jimenez-adp-bremen@gmx.de